

12. Dezember 2025

Mitteilung der Kirchgemeinde Kerns an Eltern und Öffentlichkeit

Geschätzte Eltern, geschätzte Mitglieder der Kirchgemeinde Kerns

Die Kirchgemeinde Kerns befindet sich derzeit in einer wichtigen Umstrukturierung. Seit einem Jahr arbeiten wir im Projekt «Führungsstrukturen» daran, die organisatorischen Abläufe unserer Pfarrei zu überprüfen und weiterzuentwickeln. Ziel ist es, die Strukturen zu optimieren, Zuständigkeiten klar zu regeln und damit die Seelsorge in ihrem Kernauftrag zu stärken.

Wir möchten in Kerns eine lebendige Kirche erhalten, eine Kirche, die Bewährtes pflegt und zugleich offen ist für neue Entwicklungen. Diese Perspektive ermutigt uns, die notwendigen Veränderungen sorgfältig anzugehen und Schritt für Schritt umzusetzen.

Religionsunterricht – aktuelle Situation

Mit der Anpassung des Bildungsgesetzes haben sich die Rahmenbedingungen für den Religionsunterricht der 5. Klasse bis zur 1. Oberstufe verändert. Neu kann dieser nur noch an Randzeiten der regulären Schulzeit stattfinden. Es wurde versucht, den Religionsunterricht mit bis zu drei Lektionen an diesen Randzeiten anzubieten. Dieses Modell hat sich jedoch in der Praxis als wenig zufriedenstellend erwiesen.

In den vergangenen Monaten haben uns zudem vermehrt Rückmeldungen erreicht, welche dieses neue Modell kritisch hinterfragen. Um einer ungünstigen Entwicklung vorzubeugen und Raum für eine sorgfältige Neuausrichtung zu schaffen, haben wir entschieden, den Religionsunterricht ab der 5. Klasse bis zur 1. Oberstufe vorerst ab 1. Januar 2026 auszusetzen.

In der Unterstufe (bis und mit 4. Klasse) findet der Religionsunterricht weiterhin zu schulüblichen Zeiten nachmittags statt. Im Melchtal kann der Unterricht bis zur 6. Klasse ebenfalls zu regulären Zeiten angeboten werden. In diesem Bereich sind derzeit keine Änderungen vorgesehen.

Für die 2. und 3. Oberstufe wird in Kerns seit einigen Jahren Modulunterricht durchgeführt. Bisher konnten dafür Schultage festgelegt werden; die Organisation gestaltet sich jedoch zunehmend anspruchsvoller. Auch der Modulunterricht der 2. und 3. Oberstufe wird in diesem Zusammenhang überprüft und bei Bedarf angepasst. Über die genauen Daten und mögliche Änderungen informieren wir Sie rechtzeitig.

Wie geht es weiter?

Wir werden die gewonnene Zeit nutzen, um sorgfältig zu evaluieren, wie wir künftig Unterrichtsangebote gestalten können, die

- den Glauben unserer jungen Menschen stärken,
- Gemeinschaft fördern
- und zugleich mit dem schulischen Alltag vereinbar sind, ohne Überforderung oder Unzufriedenheit zu erzeugen.

Unser Anliegen

Uns ist es ein grosses Anliegen, mit unserem Glauben die Gemeinschaft zu stärken und junge Menschen auf ihrem Weg zu begleiten. Dabei bitten wir auch um Verständnis und Toleranz: Religionsunterricht ist mehr als ein Freizeitangebot, er soll Werte und Glauben vermitteln und zur persönlichen Entwicklung beitragen.

Uns ist bewusst, dass der Ausfall der Lektionen nach den Weihnachtsferien Fragen und möglicherweise auch Verunsicherung auslösen kann. Daher bitten wir Sie herzlich um Ihr Verständnis und Ihre Geduld. Unser Ziel ist es, eine stabile und qualitativ gute Lösung zu finden, die dem Wohl aller Schülerinnen und Schüler dient.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihr Verständnis und werden Sie über die weiteren Schritte zu gegebener Zeit informieren.

Für Rückfragen steht die vom Kirchenrat bestimmte Ansprechperson zur Verfügung: Irene Röthlin, Kirchgemeindepräsidentin Tel. 079 300 92 60 E-Mail: irene.roethlin@kirche-kerns.ch

Mit freundlichen Grüssen

Kirchgemeinderat Kerns



Irene Röthlin
Kirchgemeindepräsidentin



Lisbeth Durrer- Britschgi
Personalverantwortliche